TTG - News Nr. 65

Zeitschrift der Tischtennis Gemeinschaft Witterschlick e.V.
Jahrgang 2016

Ausgabe Juli 2016

Doppelter Aufstieg

Die **Erste** wieder in der Landesliga:
Sören Prellwitz, Christoph Schumacher, Kilian Horn, Stefan Groell , Marco Bongartz u. Torsten Lenzen

Die **Vierte** erstmals in der 1. Kreisklasse:
Reinhardt Reimann, Jochen Schwalb, Eric Prellwitz, Stefan Lützenkirchen u. Welf Kirchhoff

Torsten´s Tischtennis-Treff

Beratung – Verkauf - Service

Adresse:
Torsten Oertel
Talstr. 22
53332 Bornheim-Merten
Tel.: 02227 / 5864
Öffnungszeiten:
Mittwochs: 17:00 – 18:30 Uhr
Samstags: 10:00 – 14:00 Uhr
und nach telefonischer Absprache

Der Tischtennis-Fachhandel in der Nähe:
aus Bornheim: Richtung Brühl, in Merten vor dem Hotel ILONA/Restaurant Budapest links in Richtung Bachstraße, dann erste rechts in die Talstr. Haus Nr. 22

A61: Abfahrt Swisttal Richtung Rösberg bis zur großen Kreuzung (Ampel), dann links auf die Bonn-Brühler-Str. weiter wie oben (aus Bornheim)

Inhaltsverzeichnis

Kreismeisterschaften 2016 **Seite 4**
Stefan Lützenkichen u. Reinhardt Reimann
Bilder von Martin Fuchs

1. Herrenmannschaft **Seite 10**
Marco Bongartz

Aus der Vereinsgeschichte **Seite 14**
Martin Fuchs

3. Herrenmannschaft **Seite 16**
Karl-Heinz Schäfer

2. Herrenmannschaft **Seite 18**
Carsten Ibel

4. Herrenmannschaft **Seite 20**
Stefan Lützenkirchen

Jugendmannschaften **Seite 22**
Stefan Lützenkirchen

7. Herrenmannschaft **Seite 24**
Ingolf Helmker

Vereinsmeisterschaften 2016 **Seite 28**
Wolfgang Pfister

11. Mannschaft **Seite 32**
Wolfgang Pfister

Vorschau auf die Saison 2016/2017 **Seite 33**
Dr. Herbert Weinandy

Kreismeisterschaften 2016
Stefan Lützenkirchen, Reinhardt Reimann

Die Durchführung eines Turniers erfordert eine lange Vorlaufzeit, in der die mit der Durchführung Beauftragten sich immer wieder abstimmen und auf dem Laufenden halten müssen.
Im Vorfeld der diesjährigen KM 2016 trafen sich Stefan Lützenkirchen, Christoph Schumacher, Sören Prellwitz und Reinhardt Reimann bereits Anfang des Jahres und fassten die zu beachtenden Punkte sowohl für die KM 2016 als auch für das Warm-up Turnier 2016 zusammen.
Im Vorfeld war mit den Verantwortlichen des Kreises und dem Vorstand der TTG Witterschlick vereinbart worden, das die KM 2016 in der Oedekovener Dreifachturnhalle stattfinden soll. Die Gemeinde Alfter hatte ihr Einverständnis signalisiert und so konnten die bevorstehenden Aufgaben konkretisiert und delegiert werden. Die Ausschankgenehmigung wurde beantragt. Sören übernahm die Organisation für die Ausstattung und den Transport der TT-Platte. Stefan hielt den Kontakt mit dem Hausmeister der Gemeinde Alfter, damit ein reibungsloser Ablauf der drei Turniertage möglich war. Dankeschön an die hier beteiligten Mitarbeiter der Gemeinde.
Im April wurde die Liste der Getränke und Lebensmittel zusammengestellt und unserem Zulieferer Robert Schwindt (EDEKA), welcher uns die benötigten Waren in Kommission samt Kühlwagen dankenswerterweise zur Verfügung stellte.
Am Freitagnachmittag lieferten Ferdinand Schuster und Welf Kirchhoff die TT-Platten aus Witterschlick und die von Klaus Weißbach bereitgestellten Gerätschaften wie Netze, Banden weitere TT-Platten und von Vereinsmitgliedern bereitgestellte Kühlschränke, die sogleich durch helfende Vereinsmitglieder aufgebaut wurden.
Gleichzeitig fuhr Alli den Kühlwagen der Firma Schwindt vor, die Räumlichkeiten der Cafeteria wurden hergerichtet, die Kühlschränke befüllt, frische Brötchen geschmiert, Kaffee gekocht, Preislisten und Jugendschutzbestimmungen aufgehängt, sowie die Übertragungsmöglichkeiten der Spiele der Europameisterschaft geschaffen.
Eine Stunde vor dem Turnierbeginn um 18 Uhr waren die Turnierleitung verkabelt, das Beschallungssystem funktionsfähig, sämtliches Spielgerät an Ort und Stelle, das Cateringteam startklar und somit die Voraussetzungen für die ordnungsgemäße Durchführung der KM 2016 gegeben.
Die ersten beiden Kuchen von Stefan Lützenkirchen trafen ein und die Cafeteria hatte die ersten Gäste. Die Anmeldung der Turnierteilnehmer war so gelegt worden, dass auch jeder Spieler die Angebote der Cafeteria wahrnehmen konnte.

Dem Aufruf von Anfang März mit der Bitte um Kuchenspende waren auch Monika Schumann, Sonja Dick, Agnes Lenzen, Helge Prellwitz, Sabrina Breitbach, Roswitha Schug und Jochen Schwalb nachgekommen. Hierfür ein großes Dankeschön der TTG Witterschlick.
Dem Cateringteam bestehend aus Claudia Lützenkirchen, Sabrina Breitbach, Jochen Schwalb, Andreas Schumann, Michael Broch, Hans Klein, Stefan Dick, Martin Schwadorf, Jörg Engel, Stefan Lützenkirchen und Reinhardt Reimann herzlichen Dank. Erwähnen möchte ich hier auch den Einsatz von den Kids Svenja Lützenkirchen sowie Lara und Jonas Schumann, die der Atmosphäre im Cateringbereich einen familiären Touch verliehen und die ihre ersten Erfahrungen im Dienstleistungsbereich hatten.

Für die Jugend der TTG wurden bei der Veranstaltung 70,02 € im Sparschwein gesammelt.

Aus sportlicher Sicht gab es folgendes zu vermelden:
In der Altersklasse 40 startete nur Christoph Schumacher. Im Einzel überstand er leider nicht die Gruppenphase. Im Doppel hingegen wurde er mit seinem Partner Ralph Marquis **Kreismeister.** Dies schafften Andreas Pansky und Carsten Ibel leider nicht. Sie verloren das Endspiel. Im Einzel war auch leider bereits in der ersten K.O. Runde Schluss für die beiden.
In der Herren A Klasse starteten Lars Breitbach, Kilian Horn und Torsten Lenzen. Während Torsten die Gruppenphase nicht überstand, wurden Kilian und Lars Gruppensieger. Hier ist besonders zu erwähnen, dass Kilian gegen den späteren Sieger, Stefan Maiworm, mit 3:1 gewann. Leider kam aber für beide in der 2. K.O Runde dann das Aus. Auch im Doppel war bereits im Viertelfinale das Ende der Fahnenstange erreicht. In der Herren B Klasse gingen wiederum Christoph, Lars, Kilian und Torsten an den Start. komplettiert wurde das Starterfeld durch Sören Prellwitz. Bis auf Torsten erreichten alle die K.O. Runde. Während für Sören und Christoph in der 1. Runde das Aus kam, erreichten Kilian und Lars das Halbfinale. Hier verloren aber beide in 4 Sätzen gegen Ihre Gegner. Im Doppel konnten Lars und Sören sich den **Titel** sichern. Die anderen Doppel konnten die Erwartungen nicht erfüllen. In der Herren C Klasse ging nur Erik Prellwitz an den Start. Leider verpasste er die K.O. Runde. Im Doppel mit Felix Amely erreichte er immerhin das Viertelfinale. In der Herren D Klasse gingen erwartungsgemäß die meisten TTGler an den Start. Hendrik Koll, Stefan Dick und Andreas Schumann kamen leider nicht aus der Gruppenphase heraus. Für Welf Kirchhoff und Thomas Baumann kam in der ersten Runde das Aus. Pascal Pohle verlor im Achtelfinale gegen Steve Koschela aus Lessenich. Im Viertelfinale trafen Stefan Lützenkirchen und Jochen Schwalb aufeinander. Hier hatte Stefan die Nase vorn. Leider konnte auch er sich nicht gegen Steve durchsetzen. Er verlor im 5. Satz. Im Doppel konnte sich keine Paarung hervorheben. Spätestens im Viertelfinale war für alle das Turnier beendet.

Hotel Restaurant Lambertushof

Gebr. Schneider, Hauptstr. 238,
53347 Alfter-Witterschlick
Telefon: 0228/645014,
Fax: 0228/645016
www.lambertushof.de,
info@lambertushof.de

Ihr Hotel - Restaurant
mit gutbürgerlicher und internationaler Küche, Mittagstisch und saisonalen Angeboten!

Klimatisierte Gesellschaftsräume für Familien-, Weihnachts- oder Betriebsfeiern bis 80 Personen

Frühsommer: Bornheimer-Spargel-Wochen
September/Oktober: bayrische Wochen
November/Dezember: Wild- und Gänsespezialitäten

<u>Öffnungszeiten:</u>
täglich von 11.00–14.00 und 16.30 – 00.30 Uhr

Anzeige

ROLF ÜSER
GMBH

Geschäftsführer Dipl.-Ing. Wolfram Qualitz

FACHUNTERNEHMEN
FÜR SICHERE
BAUABDICHTUNGEN

Seit 1960

Ramelshovener Strasse 48 53347 Alfter-Witterschlick
Telefon 02 28 / 64 38 22 Telefax 02 28 / 6 42 07 84

COSMETIC-INSTITUT
BIRGIT BREUCH

Beauty
für Gesicht & Körper

- SAUERSTOFFLIFTING
- ASIATISCHE QUEEN-RING-MASSAGE
- BIO-DIAPULS-ENTSCHLACKUNG
- MAGNETFELDTHERAPIE
- VITA-N-ZYME
- BIO FACE LIFTING
- DONG DONG
- UND VIELES MEHR

So werden Haut,
Schönheit und Figur
neu geformt.

NETTEKOVENER STR. 57 · 53347 ALFTER-WITTERSCHLICK
Telefon (0228) 746480 · Telefax (0228) 748047
E-Mail: ruland@cosmetic-bb.de

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 09.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Do.-Fr. 09.00-12.00 Uhr
Nach Terminvereinbarung (Service für Berufstätige):
Montag- und Dienstagabends bis 20.00 Uhr und Samstags von 09.00-13.00 Uhr

Bilder von der KM in Oedekoven

von Martin Fuchs

1. Mannschaft

Marco Bongartz

Der Star ist die Mannschaft - Aufstieg eines Kollektivs!

Nach einer durchaus erfolgreichen Hinrunde mit 7 Siegen und 3 Punkteteilungen bei lediglich einer Niederlage fand man sich in der fünfköpfigen Spitzengruppe der Bezirksliga wider. Als Vize-Herbstmeister war zumindest in der Theorie die Chance auf den Aufstieg in die Landesliga geboren. Was die Theorie wert ist, bekamen wir zum Rückrundenauftakt bei ambitionierten Spiiiiiiiiiiiiiiiies zu spüren. Gefühlt zum ersten Mal in Bestbesetzung, schickten uns die Tabellennachbarn aus Köln mit einer deftigen 9-2-Klatsche zurück in die Heimat. Was blieb uns von dem Abend? Die Erkenntnis, dass die Praxis die Theorie schlägt und dass parken in Köln teuer ist. Der Hauch von Aufstiegsgedanken war durch die Siege der Konkurrenz also bereits wieder verflogen.

Im Anschluss folgten zwei mehr oder weniger souveräne Siege gegen unsere zweite Mannschaft und das bärenstarke obere Paarkreuz von Geyen. Dort nahmen wir neben zwei Punkten noch eine weitere wichtige Erkenntnis mit nach Hause: Sören macht es doch nicht extra.

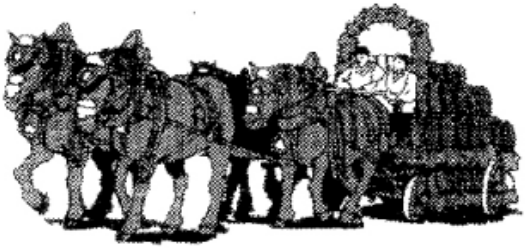
Der vierte Spieltag bescherte uns die langersehnte Revanche gegen das Spitzenteam aus Vernich. Trotz wichtigem und kräftezehrenden Jugend-Spiel am Nachmittag, gelang es dem (souveränen) Tabellenführer mit der nahezu schlagkräftigsten Truppe in Witterschlick anzureisen. Das Spitzenspiel sollte sich schnell zu einem magischen Abend entwickeln. In spannenden Eingangsdoppeln konnten wir die anfängliche Nervosität schnell ablegen und mit einer wichtigen 3-0-Führung in die Partie starten. Das erste Einzel ging ebenfalls an uns, ehe der Gegner so langsam aufdrehte und mit 4 Siegen in Folge ausglich. Die Stimmung in der Halle wurde in dieser Phase von Minute zu Minute hitziger. Bis zum Schlussdoppel entwickelte sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem Capitano Sören kühlen Kopf bewahrte und uns durch einen Erfolg im letzten Einzel mit 8-7 in Front brachte. Es war also mal wieder angerichtet: Die beiden (vermeintlich) besten Doppel der Liga standen sich Visasvis gegenüber. Den Zuschauern bot sich ein Spektakel, welches ein Spiegelbild des gesamten Abends sein sollte. Eine Achterbahnfahrt der Emotionen und grandiose Ballwechsel – garniert mit knisternder Spannung! Nach 4 Stunden und 10 Minuten entlud sich alle Anspannung und die nicht vorhandene Anzeigentafel in der

Anzeige

GETRÄNKEFACHVERLAG

Rowira

Inh.: Thomas und Rolf Windeck OHG



Hauptstraße 109
53347 Alfter-Witterschlick
Tel.: 0228 / 64 27 19
Fax: 0228 / 644 0 155

Holzgasse 35
53227 Bonn-Ramersdorf
Tel.: 0228 / 44 35 47

Arena Witterschlick zeigte folgendes Bild: 9:7; 35:34; 626:624! Tabellenführer geschlagen. Die Stunden danach? Leeeeegeeeendär! Willkommen zurück im Landesligatraum.

Was folgte waren zwei unerwartet hohe Auswärtssiege gegen unsere Freunde aus Bornheim und Vogelsang. Ein harterkämpfter Arbeitssieg gegen abstiegsgefährdete, aber wiedererstarkte Lövenicher sowie Punktverluste der Konkurrenz festigten unseren zweiten Tabellenplatz zunächst und sollten den Traum am Leben halten. Dieser drohte (mal wieder) schnell zu zerplatzen. Denn eine durchschnittliche Leistung reichte in Brauweiler nur zu einem Remis und somit hatte sich die Ausgangslage bereits deutlich verschlechtert. Im anschließenden Derby gegen Alfter musste unbedingt ein Sieg her. Nach Rückstand vor dem Schlussdoppel konnte auch das nicht gelingen. Am Ende stand auch hier eine Punkteteilung zu Buche und Allen schien klar: DAS WAR´S! Die Stimmung danach war ob der vergebenen Chancen der vergangenen Wochen gedämpft. Etwas Linderung versprachen nur die eisgekühlten Gerstensäfte.

Unter der Woche - noch mit der Verarbeitung der vergangenen Erlebnisse beschäftigt – plötzlich eine Nachricht mit heilender Sofortwirkung: Der 3. der Herren Bezirksliga steigt direkt in die Landesliga auf. Ein kurzfristiges Freuden-Ausrasten in der Whattsapp-Gruppe brachte die freudige Erkenntnis: Mit einem Auswärtspunkt in Fritzdorf am vorletzten Spieltag könnten die Korken bereits knallen. Einmalmehr alles angerichtet. Mit einer Mischung aus Motivation und Nervosität sowie mit Kühlboxen und Aufstiegsshirts in doppelter Ausführung bewaffnet, schlugen wir beim Show-Down auf. Noch gegen den Abstieg kämpfend, entpuppten sich die Fritzdorfer als erwartet schwerer Gegner, sodass es nach fortgeschrittener Spielzeit 7-7 stand. Wie so oft in dieser Saison behielt unser Capitano auch in seinem zweiten Einzel die Nerven und sicherte uns so nach einem aufreibendem Sieg den entscheidenden 8. Punkt: Aufstieg!!!!! Landesliga!!!! Aufstieg!!!! Der vierte Landesliga-Aufstieg der Vereinsgeschichte wurde selbstverständlich gebührend gefeiert: Party in Fritzdorf. Party in der Dusche. Party im Taxi. Party in Rheinbachs Nachtleben! Party überall! Eine Woche nach den inoffiziellen Feierlichkeiten stand das Saisonfinale gegen Lechenich auf dem Programm: Mit einem 9-5-Heimsieg konnten wir uns Dank Schützenhilfe sogar noch die Vizemeisterschaft sichern!

Warum wir aufgestiegen sind? Weil wir es wollten, nicht weil es wir konnten!

The End

PS: Die Räschtstchreibvähler im Täxt sindt gewolld ☺

Ferdinand Schuster

Fußbodenbeläge Parkettarbeiten

Innen - und Trockenausbau

Rosenweg 12

53347 Alfter

Tel.: 0228 66 60 90
Fax.: 0228 66 24 36
Mobil: 0172 24 34 449
Mail: ferdinandschuster@t-online.de

Aus der Vereinsgeschichte:

„Sepp“ Kalischko

Zwischen Dorfmeister und Dorftrottel

Vor der Fusion beider Witterschlicker TT-Vereine (Tischtennis-Club und Tischtennis-Freunde) im Jahre 1970 wurde 1969 eine Ortsmeisterschaft der Herren ausgetragen, der dann später das traditionelle Peter-Krause-Gedächtnis-Turnier folgte.
Erster und auch letzter „Dorfmeister“ wurde damals Sepp Kalischko. Dieser Titel ist ihm damit auf ewig erhalten geblieben.
Titel waren für Sepp immer wichtig. Nach Spiel oder Training wurde dann auch in der Kneipe so mancher „Titel“ im Knobeln, Sibbeschröm usw. ausgespielt. Von Sepp stammt der Satz „Ich persönlich hab´ kei´ Durst“, wenn er die Runde verloren hatte. Zum Schluss ging es dann meistens nicht mehr um eine Runde, sondern der Verlierer war der „Dorfstrottel“, wie Sepp immer sagte. Er hat dabei sicherlich oft gewonnen, was dann mit lautem Lachen gefeiert wurde. Es ist zwar nicht überliefert, aber das ein oder andere Mal war er wohl der Dorftrottel.
Sepp hat uns leider im September 2014 für immer verlassen.

Martin Fuchs

Sepp an der Platte

Urkunde
Orts-Meisterschaft 69
1
Sieger!
G. Kalischko,
Witterschlick
E. Krause
Tisch-Tennis-Club
Blau-Rot
Witterschlick

3. Mannschaft
schafft Klassenerhalt in der Kreisliga
Karl-Heinz Schäfer

Wenn man mit 15:7 Punkten und einen 3. Tabellenplatz in die Rückrunde startet und abschließend mit 19:25 Punkten auf dem 9. Platz landet, könnte man von einer enttäuschenden Leistung sprechen. Vor der Saison war der Klassenerhalt jedoch als ehrgeiziges Ziel ausgelobt worden. Das dieses Ziel – trotz nicht optimaler Rückrunde – letztlich erreicht wurde, ist als großer Erfolg zu werten.
Während uns Aufstellungsprobleme der Gegner in der Vorrunde begünstigten, hatten wir diese in der Rückrunde selbst. Dies dürfte auch die wesentlichste Ursache für die unterschiedlich verlaufenen „Halbzeiten“ sein.
Nachdem uns Stefan Berkenkamp nach 3 Spielen in die 2. Mannschaft „verlassen“ hat, bestand die Stammformation der 3. Mannschaft aus Michael Broch, Karl-Heinz Schäfer, Martin Fuchs, Karl-Heinz Lenzen, Hans Klein und Herbert Weinandy. Bedingt durch die vielen Ausfälle waren wir auf die tatkräftige Hilfe unserer Ersatzspieler angewiesen. Ein herzlicher Dank geht hierbei an Eric Prellwitz, Stefan Lützenkirchen, Jochen Schwalb, Andreas Schumann, Hendrik Koll und Hermann Schug, die alle gern und mit vollem Einsatz eingesprungen sind.
Kurios am Rande waren die Hallenprobleme. So mussten wir unser Heimspiel gegen Fortuna Bonn III in Rheinbach austragen und durften zu unserem Auswärtsspiel gegen Geislar I den Gegner in heimischer Halle begrüßen.
Zum Auftakt der Rückrunde gab es zunächst einen wichtigen Sieg mit 9:6 gegen den TuS Dollendorf. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ragten Michael und Hans mit je 2 Einzel-Siegen heraus.

Im „Heimspiel“ in Rheinbach gegen Fortuna Bonn III setzte es mit 5:9 die erste Niederlage. Michael konnte zwar erneut 2x im Einzel glänzen. Doch kamen leider nur noch 3 Punkte durch 2 Doppel und 1 Einzel von Stefan Berkenkamp hinzu.
Eine Lektion erteilte uns dann Geislar I. Im „Auswärtsspiel“ in Witterschlick sahen wir bei der 9:0 Niederlage ganz schön „alt“ aus.
Eine härtere Gegenwehr konnten wir im folgenden Heimspiel gegen Muffendorf leisten. Nach fast 4 Stunden verloren wir unglücklich mit 7:9. Alle Mannschaftsteile waren hierbei erfolgreich. Erfreulicherweise war auch Martin nach seiner Erkrankung erstmals wieder an Bord. Er konnte sich auch gleich mit einem Einzel- und Doppel-Sieg auszeichnen.
Für den Klassenerhalt gab es nun 2 wichtige Spiele gegen die Mitkonkurrenten aus Geislar II und Duisdorf III. Während das Spiel in Geislar nach hartem Kampf erst um Mitternacht mit 6:9 verloren ging, waren wir mit dem gleichen Ergebnis in Duisdorf siegreich. In Geislar überragten Martin und Karl-Heinz Lenzen mit je 2 Einzel-Siegen. Michael und Stefan Berkenkamp steuerten noch jeweils einen Punkt bei. Für den wertvollen Sieg in Duisdorf zeichneten neben Eric und Karl-Heinz Schäfer mit je 2 Punkten, Michael, Karl-Heinz Lenzen, Hans und 2 Doppel verantwortlich.
Mit der Vorentscheidung zum Klassenerhalt in Duisdorf war die Luft raus. So hagelte es in den letzten Spielen gegen Ennert II (4:9), Pech (3:9), Fritzdorf (4:9), ESV Bonn III (4:9) und abschließend gegen Lessenich mit 1:9 nur noch Niederlagen.
Versöhnlich war jedoch der Abschluss mit dem angestrebten Klassenerhalt, der zudem mit 8 Punkten Vorsprung deutlich erreicht werden konnte.

Stefan Berkenkamp	3 : 3	Eric Prellwitz	2 : 1
Michael Broch	9 : 12	Stefan Lützenkirchen	0 : 3
Karl-Heinz Schäfer	6 : 10	Jochen Schwalb	2 : 1
Martin Fuchs	3 : 10	Andreas Schumann	0 : 2
Karl-Heinz Lenzen	7 : 8	Hendrik Koll	0 : 1
Hans Klein	3 : 14	Hermann Schug	0 : 1

2. Mannschaft:
Eine Rückrunde zum Vergessen
Carsten Ibel

Hatte die 2. Mannschaft Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung noch auf einen Relegationsplatz um den Abstieg überwintert, konnten die guten Leistungen der Vorrunde nur vereinzelt wiederholt werden.
In der gesamten Spielzeit der Rückserie konnte die Mannschaft lediglich ein Spiel gewinnen – dieses zum Saisonabschluss gegen den SSV Bornheim. Gegen alle anderen Mannschaften hatten wir zur Rückserie kaum eine Chance, bis auf eine knappe 5:9 Niederlage wurden alle Spiele mit 3:9 oder höher verloren. Dies hatte mehrere Gründe. Zum einen waren viele Spieler lange Zeit gesundheitlich außer Gefecht gesetzt, sodass wir insgesamt 16 Ersatzgestellungen vornehmen mussten. **An dieser Stelle einmal herzlichen Dank für alle Spieler der 3. und 4. Mannschaft, die gerne und immer bereit waren, in der 2. Mannschaft auszuhelfen.**
Zum anderen konnten sich die anderen vom Abstieg bedrohten Mannschaften, bei denen wir in der Vorrunde punkten konnten, für die Rückserie noch einmal verstärken. Damit gab es letztlich kaum realistische Chancen für einen Klassenerhalt.
Nichts desto trotz haben wir den Gegnern immer alles abverlangt und gehörig zum Schwitzen gebracht. Das sieht man auch an den unendlich vielen Spielen, vor allen auch im oberen und mittleren Paarkreuz die gegen Spitzenspieler der Bezirksliga häufig unglücklich erst knapp im 5. Satz verloren gingen. Dafür kann man sich nichts kaufen aber es zeigte, dass wir spielerisch oftmals mithalten konnten (wie immer wenn man unten steht). Hervorheben könnte man zudem die nicht allzu schlechte Doppelbilanz (im Vergleich zu den Einzelspielen) mit 13:20, wobei die Paarung Höhner/Ibel ungeschlagen und das Doppel Engel/Schäfer lediglich einmal den Kürzeren zog. Ansonsten ist noch hervorzuheben, dass viele Spieler sich – wenn noch möglich - auch trotz gesundheitlicher Probleme aufgelaufen sind und Ihr Möglichstes im Spiel gegeben haben. Durchgängig im Einsatz – und auch dass ist in der 2. Mannschaft schon erwähnenswert – war Stefan Berkenkamp, der den Wechsel von der 3. Mannschaft in die 2. gerade auch zum Saisonende mit guten Leistungen noch einmal rechtfertigte.
Alles im Allem eine Rückrunde der 2. Herrenmannschaft, die nicht viel schlechter hätte laufen können.

Strack

ALLES RUND UMS RAD

Hauptstr. 232 • 53347 Witterschlick
☎ 0228 36936101
www.fahrrad-strack.de

4. Mannschaft

Stefan Lützenkirchen

Endlich angekommen!!!

Nachdem wir, die 4. Mannschaft, bereits seit drei Jahren versuchen in die 1. Kreisklasse aufzusteigen, ist dies dieses Jahr endlich geglückt. In der Besetzung:
Erik Prellwitz, Stefan Lützenkirchen, Jochen Schwalb,
Welf Kirchhoff und Reinhardt Reimann
spielten wir erstmalig in der 2. Kreisklasse in einer 4er Mannschaft. Lagen wir nach der Hinrunde noch auf Platz 4 konnten wir in der Rückrunde den 2. Platz erkämpfen. Lediglich 2 Niederlagen in der Rückrunde gegen den SV Vorgebirge und SV Vilich-Müldorf (jeweils mit 5:8) zeichneten sich verantwortlich für dieses Ergebnis. Alle Siege wurden mit deutlichen Ergebnissen eingefahren. Insbesondere der Heimspieltag (Samstag) war eine Bastion. Hier konnten sich nicht alle Mannschaften aufraffen, um gegen uns die stärkste Besetzung aufzufahren. Leider konnte im vorletzten Spiel der zweitplatzierte, SV BW Oedekoven, nur mit einer Rumpftruppe gegen uns antreten. Der letzte Gegner, TTC Rösberg, sagte bereits 2 Wochen vorher komplett ab. Dies nutzten wir aber trotzdem mit internen Duellen, um uns für die bevorstehenden Re

legationsspiele auf Hochdruck zu bringen. (Dies war aber nicht nötig, da kurze Zeit später feststand, dass wir auf direktem Wege aufgestiegen warten.) Großen Anteil an diesem Erfolg hat Erik Prellwitz. Mit 39:14 spielte er eine herausragende Saison. Aber auch unser „Oldie“ Reinhardt hat uns als Ergänzungsspieler mit 12:9 den ein oder anderen Punkt gerettet. Ausbaufähig ist sicherlich die Doppelausbeute. Mit 26:16 war dies nicht gerade unsere Stärke. In der 1. Kreisklasse gehen wir mit derselben Aufstellung an den Start. Unterstützt durch Pascal Pohle und Thomas Baumann, da wir nun endlich wieder als 6er Team spielen können. Saisonziel ist dann ganz klar der Durchmarsch in die Kreisliga. Das Team wird dann erstmals mit Welf (nach mehr als 15 Jahren) als Mannschaftsführer auf Punktejagd gehen. Zuvor steht allerdings noch die Aufstiegsfeier an. Nach einer Radtour zur Steinbachtalsperre und kurzem Biergartenaufenthalt geht es zurück, um bei lecker gegrilltem und diversen Getränken den Abend ausklingen zu lassen. Der Rest ist dann nicht mehr für die Öffentlichkeit....

Herzlichen Glückwunsch von Allen!

(die Redaktion)

Jugendmannschaften
Stefan Lützenkirchen

Die Jugendmannschaft konnte leider in der 2. Kreisklasse keinen Punkt holen und belegte dementsprechend den letzten Platz. Erst im letzten Spiel gegen den Tabellenzweiten kam man mit Unterstützung von Spielern der Schülermannschaft in die Nähe eines Punktgewinns. Leider musste man sich trotzdem knapp m mit 5:8 geschlagen geben. Nicht besser erging es der Schüler A Mannschaft. Diese musste sich in der Kreisliga auch allen Gegnern geschlagen geben und startet nun in der 1. Kreisklasse einen Neuanfang. Die 3 B Schüler Mannschaften hingegen konnten voll überzeugen. Die 1. Mannschaft erspielte sich mit 8:4 Punkten den 4. Platz in der Kreisliga. Ein besseres Ergebnis wurde leider verpasst, da die Mannschaft einmal, aus Krankheitsgründen, nicht antreten konnte. Ebenfalls in der Kreisliga spielte die 2. Mannschaft. Diese erspielte sich den 6. Platz mit 4:8 Punkten. Dies ist umso höher zu bewerten, da sie aufgrund des Ausfalls von Jonas Groell öfter mit Ersatz antreten mussten. Trotz alledem wurde der Abstieg verhindert. In der 1. Kreisklasse belegte die 3. Mannschaft mit 4:8 Punkten den 5. Tabellenplatz. Hier konnte Marvyn Heckel endlich seine Trainingsleistungen auch einmal im Spiel zeigen und einige Siege einfahren.
In der kommenden Saison werden wir wahrscheinlich nur noch mit 3 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Einige unserer jetzigen Spieler müssen wir leider wieder an den Fußball abtreten. Damit hat man halt als Randsportart immer zu kämpfen. Aber bereits jetzt zeigen sich im Anfängerbereich wieder einige Talente, so dass diese Verluste aufgefangen werden können.
Seit diesem Jahr unterstützen auch wieder vereinseigene Kräfte den Trainerstab. Mit Jonas Franzen und Florian Lützenkirchen konnten 2 Jugendliche gewonnen werden, die im Januar ihren Assistenztrainerschein erworben haben. Im kommenden Jahr streben diese dann auch den C-Trainerschein an.
Eine weitere Änderung betrifft das Jugendtraining am Mittwochabend. Hier werden zwischen 19:30 Uhr und 19:45 Uhr Jugendliche mit Erwachsenen trainieren. Dies hat zum Ziel, dass die Jugendlichen an das „Erwachsenenspiel“ gewöhnt werden. Gleichzeitig lernen sich die Jugendlichen und Erwachsenen kennen und der Übergang in den Erwachsenenspielbetrieb wird dadurch vereinfacht.

Haarstudio Trend & Style GmbH

Friseurmeister
Imad Rahi

Am Rathaus 13a
53347 Alfter Oedekoven

Tel.: 02 28/24 33 686

Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 9.00-18.00 Uhr
Sa.: 8.00-14.00 Uhr

7. Mannschaft

Ingolf Helmker

Abschied von der 7. Mannschaft

Geprägt von Engagement und Spielleidenschaft wurden die gesteckten Ziele zwar nicht erreicht, aber der Teamgeist, das gegenseitige Verständnis und die Harmonie haben die Meisterschaftsspiele zu einem unvergessenen Erlebnis gemacht.
Die Jüngeren und die Älteren bildeten ein echtes Team!
Dazu hat auch der „motivierende“ Strafenkatalog, der auch kleinste Verstöße gnadenlos bestraft hat, ermöglichte zum Hinrundenabschluss einen Kegelabend im Stammlokal Lambertushof (beim Schneider).
Diese hohe Motivation ließ die 7. so gut wie immer in voller Mannschaftsstärke auflaufen. Besonders erwähnen wollen wir Wolfgang Pfister, der zwar aufgrund gesundheitlicher Beeinträchtigungen nur selten spielen konnte, aber auch bei Auswärtsspielen immer engagiert dabei war.
An dieser Stelle möchten wir uns für die treue und kräftige Unterstützung und dem spontanen Coaching unserer regelmäßigen Zuschauer bedanken. Das hatten wir so nicht erwartet.
Profitiert hat das Team von der soliden Organisation der Spiele und der Motivation des Mannschaftsführers Thomas Baumann. Seine Idee, die gegnerische Mannschaft zusätzlich zur Begrüßung auch zu verabschieden wurde gut angenommen. Fast alle Gegner wurden zu einem kurzen Verweilen bei Mettbrötchen, und einem Kühlen Getränk eingeladen. Diese Geste, fand auch den einen oder anderen Nachahmer.
Der Freitag als Heimspieltag in der Arena zu Witterschlick bot hierzu die gute Möglichkeit die Meisterschaftsspiele ohne Lokalwechsel sportlich ausklingen zu lassen.

IT-Beratung Kirchhoff

Rosenweg 7 53347 Alfter 0228 - 536 70 92

- Vor-Ort-Service
- Computernotdienst
- Datenrettung
- Wartung
- Antivirenschutz

- Verkauf von: PCs
  Notebooks
  Pads

info@it-beratung-bonn.de
www.it-beratung-bonn.de

Microsoft Authorized Education Reseller

terra IT's my world WORTMANN AG IT - Made in Germany

Wir bieten ihnen täglich

eine große Auswahl

an frischen Backwaren.

Kommen sie vorbei.

Wir freuen uns auf sie!

Backhaus Eckey

Wir haben Geschmack

Hauptstraße 221, 53347 Alfter – Witterschlick, Tel.: 0228 / 64 18 14
Mo-Fr: 6.30 – 18.30 Uhr (durchgehend geöffnet),
Sa: 6.30 – 13.00 Uhr, So: 13.00 – 15.30 Uhr

Die erste und einzige Saison der 7. Mannschaft fand mit einem Freundschaftsturnier gemeinsam mit der 4. Mannschaft einen würdigen Abschluss.

vorn von links: Florian Lützenkirchen, Wolfgang Pfister, Martin Schwadorf
Hinten von links: Thomas Baumann, Sven Bridde, Ingolf Helmker

Die Begrüßung - mit einem kräftigen „Schmetterling“ - gehört damit der Vergangenheit an.

Und gewiß wird manch Spieler aus gegnerischen Mannschaften in Witterschlick nach den Schmetterlingen und den herzlichen Einladungen zu Essen und Trinken fragen.

Da kann man dann nur antworten: In Witterschlick wird Gastfreundschaft sehr groß geschrieben.

And the Winner are..
Vereinsmeisterschaften 2016

Wolfgang Pfister

B-Vereinsmeisterschaften

Saisonabschluß und –höhepunkt sind stets die Vereinmeisterschaften. Begonnen wurde wie immer mit den B-Meisterschaften (für alle offen ab Kreisliga) am 28. mai 2016.
Leider gab es im Einzel nur 11 Teilnehmer (war der Termin ungünstig?), so dass die Vorrunde in zwei Gruppen ausgespielt werden konnte. Erwartungsgemäß konnten sich die Spieler aus der 3. und 4. Mannschaft durchsetzen.
Im Viertelfinale unterstrich dann Pascal Pohle seine Ambitionen auf Höheres und unterlag knapp. Auch das Spiel zwischen Welf und Eule war hart umkämpft. Schließlich blieben die Favoriten vorn und im Halbfinale hatten es Michael Broch und Eric Prellwitz eilig, weil sie wohl wussten, dass das Finale hochklassig und knapp enden sollte.
Ergebnis:

1. Eric Prellwitz Vereinsmeister-B 2016
2. Michael Broch
3. Welf Kirchhoff und Reinhadrt Reimann.

Im Doppel wagte sich dan Thomas Baumann (nach sich hinziehender Krankheit..) an den Tisch. Daher gab es 6 Doppel-Paare, die jeder gegen jeden die Sieger ausspielten.
Auch hier gab es viele knappe, eigentlich ausgeglichene Spiele.
Und beim Doppel herrschen oft andere Gesetze. Weder Eric noch Michael konnten mit ihren Partnern gewinnen.
Die neuen Vereinsmeister –B im Doppel 2016 heißen

1. Hendrik/Koll und Welf Kirchhoff Vereinsmeister-B 2016
2. Stefan Dick und Eric Prellwitz
3. Thomas Baumann und Pascal Pohle.

Allen Siegern herzlichen Glückwunsch.

A-Vereinsmeisterschaften

Bereits eine Woche nach den den B-Meisterschaften ging es am 4. Juni erneut in die Witterschlicker Halle.
Nach neuerer Regel ist die Teilnahme an der A– Meisterschaft für alle offen. So kam dann ein prachtvolles Teilnehmerfeld von 27 Spielern zusammen. Spieler aus allen sieben Mannschaften hatten gemeldet, dazu noch Felix und Tobias Amely, mittlerweile in Duisdorf spielend, aber immer noch treue TTG-Mitglieder.
In sechs Vorrunden-Gruppen mit 4 bzw. 5 Spielern gab es für jeden Gelegenheit, sich ausgiebig zu erproben. Letztendlich setzten sich die Favoriten aus den Bezirksligamannschaften durch.
Die KO-Runde konnte dann dank der großen Teilnehmerzahl als Achtelfinale ausgetragen werden mit bereits spannenden Duellen. Aber im Viertelfinale blieben die Spitzenspieler unter sich, im Halbfinale standen sich Stephan Groell und Marco Bongartz sowie Sören Prellwitz und Torsten Lenzen gegenüber. Alle wollten endlich oder wiederum ins Finale und zum Sieg kommen. Es wurde über 4 Gewinnsätze gespielt und heraus kam ein Endspiel der sog. Youngsters: Torsten hatte einen tollen Tag erwischt (er siegte im Viertelfinale gegen Kilian) und Marco bewies seine Beständigkeit der letzten Saison. Marco gewann 4-0, aber wir sahen ein hochklassiges Endspiel.

Ergebnis:

1. Marco Bongartz Vereinsmeister 2016
2. Torsten Lenzen
3. 3. Stephan Groell und Sören Prellwitz

Im Doppel wurde zunächst in vier Gruppen gespielt und die jeweils zwei Erstplazierten erreichten das Viertelfinale als KO-Runde.:

Broch/Bongartz	- Hielscher/Reimann	3:1
Koll/Höhner	- Lützenkirchen/Schäfer, K.	3:0
Engel/Amely, F.	- Lenzen,T./Baumann	3:2 (13:11 im 5ten Satz)
Groell, S./Prellwitz, E.	- Schwalb/Horn	3:0

Im Halbfinale:gab es dann zwei relativ deutliche Siege und im Finale zeigte Stephan Groell seine ganze Klasse als Defensiv– und Konterspieler.

1. **Stephan Groell und Eric Prellwitz Vereinsmeister 2016**
2. Michael Broch und Marco Bongartz
3. Hendrik Koll/Tobias Höhner und Jörg Engel/Felix Amely.

Herzliche Glückwünsche!

Ein besonderer Dank gilt Florian Lützenkirchen, der an beiden Samstagen die Ergebnislisten mit unserem neuen EDV-System geführt hat!

Alfterer Fahrdienst

Personenbeförderung mit Großraumfahrzeug bis 7 Personen.

Kranken-/und Dialysefahrten
Angeschlossen an den Verband der Ersatzkassen e.V.(vdek)
Andere Kassen auf Anfrage
Flughafen-/ und Bahnhoftransfer
Überlandfahrten

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ihr Alfterer Fahrdienst

Inh. Sabine Palm
Hauptstrasse 522
53347 Alfter-Volmershoven
0228/5367689 - 01705600200
www.alftererfahrdienst.de

Lotto 49 3

Theo
Schneider

Schreibwaren –Zeitschriften- Tabak - Schulartikel - Bastelbedarf

Theo Schneider - Hauptstraße 204 53347 Alfter-Witterschlick
Tel. 0228/642757 Fax 0228/4464422

Postfiliale Alfter 3 Hauptstraße.283 53347 Alfter-Witterschlick
Tel. 0228/24293514 Fax 0228/24293515

11. Mannschaft
Kurzlebig, aber unvergessen

Wolfgang Pfister

Manchmal gibt es Ereignisse, denen man Wiederholung wünscht. Oder es handelt sich um ein außergewöhnliches Ereignis, sozusagen „unwiederholbar“.
Darüber gilt es kurz zu berichten: Nachdem es zum Abschluß der Hinrunde 2015/2016 bereits ein Freundschaftsspiel der Vierten gegen die Siebte unserer TTG gab (das Endergebnis habe ich vergessen), trafen sich beide Teams zum Abschluß der gesamten Saison erneut. Sportlich wurden drei 3er-Mannschaften gebildet (ohne Wolfgang). Nach Pokalsystem erzielte jedes Team (Herbert, Ingolf, Jochen/Eric, Reinhardt, Sven/Eule, Thomas, Martin) einen Sieg und eine Niederlage. Auch bei einer Einzelwertung lagen alle nahe beieinander.
Viel wichtiger war aber das gemeinschaftliche Genießen des Abends mit üppigem Büfett und Getränken. Eben so, wie es bei Heimspielen bei uns so Usus ist!

Vorschau auf die Saison 2016/2017

Dr. Herbert Weinandy

In der kommenden Spielzeit startet die TTG mit sechs Mannschaften in die Meisterschaftsserie. Mit der Ersten und Vierten feiern zwei Mannschaften ihr Debut in einer höheren Klasse: die Erste startet (wieder) in der Landesliga, die Vierte in der 1. Kreisklasse. Das sportliche Ziel beider Teams kann hier nur auf Klassenerhalt lauten.

1. Mannschaft:

   Lars Breitbach, Stephan Groell, Kilian Horn, Marco Bongartz, Sören Prellwitz, Christoph Schumacher, Torsten Lenzen.

4. Mannschaft:
   Eric Prellwitz, Welf Kirchhoff, Stefan Lützenkirchen, Jochen Schwalb,
   Reinhardt Reimann, Pascal Pohle, Thomas Baumann.

Die 2. Mannschaft wird in der Bezirksklasse sicherlich eine gute Rolle spielen. Auf Punktejagd gehen Tobias Höhner, Carsten Ibel, Andreas Pansky, Jörg Schaefer, Jörg Engel, Stefan Berkenkamp.

Weiterhin in der Kreisliga spielt die 3. Mannschaft mit: Jochen Kempken, Karl-Heinz Schäfer, Michael Broch, Karl-Heinz Lenzen, Martin Fuchs, Carsten Wingenfeld, Hans-Josef Klein, Herbert Weinandy. In dieser Besetzung sollte die Klasse sicher gehalten werden können.

Zwei Mannschaften starten in der 3. Kreisklasse in folgenden Aufstellungen:
5. Mannschaft: Lennart Kirchhoff, Thomas Lenkeit, Heinz Fuchs, Hendrik Koll, Anja Höhner, Andreas Schumann, Stefan Dick, Günter Mohr, Helge Prellwitz, David Brust, Hermann Schug.
6. Mannschaft: Ingolf Helmker, Uwe Rink, Ferdinand Schuster, Wolfgang Dummer,Martin Schwadorf, Jürgen Andres, Wolfgang Pfister, Sven Bridde, Ansgar Theisen. Inwieweit hier die eine oder andere Überraschung möglich ist, bleibt abzuwarten.

Allen Spielern wünsche ich Gesundheit, Freude am Spiel und: Punkte einheimsen !!!

Ich lade auch alle Sportbegeisterten herzlich ein, die Heimspiele der Mannschaften zu verfolgen.
Weitere Informationen dazu und zur
TTG Witterschlick können der Internetseite
http://ttg-witterschlick.de/ entnommen werden.

TTG - News

Die **TTG - News** ist die Vereinszeitschrift der Tischtennisgemeinschaft Witterschlick e.V. - TTG Witterschlick e.V.

*

Die **TTG - News** erscheinen mit zwei Ausgaben im Jahr.

*

Beiträge, die sich mit dem TT-Sport oder mit der TTG befassen, werden entgegengenommen und in Abstimmung mit dem Vorstand veröffentlicht. Die Zeitschrift wird bei Werbepartnern ausgelegt und auf der TTG- Homepage eingestellt

www.ttg-witterschlick.de

*

Redaktion der
TTG - News:

Martin Fuchs
Tel. 0228/642301
mfuchs@ttg-witterschlick.de

Wolfgang Pfister
Tel. 0228/2618861
wpfister@ttg-witterschlick.de

Ingolf Helmker
Tel. 0228/258137
ihelmker@ttg-witterschlick.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe **66** ist der

15. 12. 2016

EDEKA
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Frische-Märkte SCHWINDT
Inhaber Robert Schwindt
Wir statten Sie komplett aus!
Partyservice
Feiern kann für Sie so bequem sein!
Gaffel Kölsch
Bitburger
• Fisch, Käse, Wurst-Canapés
• kalte und warme Speisen
• Fassbier stets gekühlt
• Garnituren, Stehtische, Theken, Kühlwagen, Pavillons...
53125 Bonn Röttgen • Reichsstraße 46 • Tel. 02 28/25 13 41
53347 Alfter-Witterschlick • Hauptstraße 283 • Tel. 02 28/90 82 81-0
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7.00 bis 21.00 Uhr